

CHRISTKINDLMARKT & ENGELWEG

Vom ersten Adventswochenende bis Heilige Drei Könige verwandelt sich Wasserburg in die „Stadt der Engel“. In den Schaufenstern der Wasserburger Geschäfte, an und in privaten Gebäuden sowie in öffentlichen Räumen ist ein Engelweg mit 190 Stationen zu besichtigen.



Der Wasserburger Christkindlmarkt findet an den Adventswochenenden und den Tagen vor Weihnachten statt und wird durch ein reiches Programm ergänzt. Am 5. Dezember schaut um 17 Uhr der Nikolaus mit seiner Kutsche vorbei.



SANKT NIKOLAUS

Ein braver Heiliger und seine wilden Gesellen
19.11.2015 bis 6.1.2016

ÖFFNUNGSZEITEN

Während der Ausstellung
Dienstag bis Sonntag 13 - 16 Uhr

An den Adventswochenenden
Freitag bis Sonntag 13 - 18 Uhr

Schließzeiten
24., 25. und 31. Dezember.

Für Gruppen öffnen wir auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten.

EINTRITTSPREISE

Erwachsene 2,50 €
Gruppen ab 11 Personen 2,- € / Person
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, Schüler mit Schülerschein sowie Schulklassen 1,- € / Person
Menschen mit Behinderung 1,- € / Person
Kinder bis 6 Jahre frei
Familienkarte 6,- €.

KONTAKT

Museum Wasserburg
Herrengasse 15
83512 Wasserburg a. Inn
Tel. +49 8071/92 52 90
heimatmuseum@stadt.wasserburg.de
www.museum.wasserburg.de



MUSEUM WASSERBURG

Sankt Nikolaus

19.11.2015 bis 6.1.2016

Ein braver Heiliger und seine wilden Gesellen



WASSERBURG AM INN
Schleife mit Flair

www.museum.wasserburg.de

SANKT NIKOLAUS

Ausgehend von den zahlreichen Legenden zur Person des Bischofs von Myra wurde der Heilige im Mittelalter zum Patron der Kinder, Schiffler und Bäcker, dem man viele Kirchen entlang von Inn und Salzach weihte. Die Ausstellung nimmt daher sowohl Bezug auf die religiöse Verehrung des Heiligen als auch auf die Bräuche rund um den populären Gabenbringer und seine wilden Begleiter.

Die Sonderschau vereint Werke der Kunst und Volkskunst aus der Region mit Leihgaben der Sammlung Gudrun Wirths. Werke der sakralen Kunst stehen neben den schönsten Erzeugnissen des Kunsthandwerks des 19. Jahrhunderts. Darüber hinaus zeigen einzelne Objekte die Nikolausverehrung aus anderen Ländern.

KNECHT RUPRECHT UND WEIHNACHTSMANN

Im 19. Jahrhundert entwickelte sich in Kunst und Kommerz der Weihnachtsmann, der uns heute vielfach verkauft und verkitscht durch die Weihnachtszeit begleitet. Die Ausstellung erklärt, wie er entstanden ist und zeigt seine Verwandtschaftsverhältnisse zum Knecht Ruprecht, Pelzmärl und zum Väterchen Frost auf.



FÜHRUNGEN

St. Nik'laus komm' in unser Haus - Familienführung
Sonntag, 6.12.2015 & Mittwoch, 6.1.2016, 15 Uhr

Von schwarzen und weißen Nikoläusen - Führung für Erwachsene
Sonntag, 29. 11.2015 und Sonntag 3.1.2016, 15 Uhr

Die Teilnahme an den öffentlichen Führungen ist kostenlos. Der Eintritt ist zu entrichten.

Führungen können für Gruppen auch gebucht werden
unter: Tel. 08071 / 92 52 90



SCHULE UND KINDERGRUPPEN

Lasst uns froh und munter sein - Schulklassen/Gruppen
Jederzeit buchbar

Wir hören die Geschichte des Heiligen Nikolaus, erfahren wie Kinder früher den Nikolausabend gefeiert haben und lernen Nikolausbräuche aus anderen Ländern kennen. Dabei testen wir spielerisch unser Wissen und bringen unsere eigenen Erlebnisse mit dem Nikolaus ein. Zum Schluss erfahren wir noch, wie der Weihnachtsmann erfunden wurde.

1,- € pro Schüler

Drauß vom Walde komm' ich her - Fortbildung für ErzieherInnen, LehrerInnen und ReligionspädagogInnen
Montag, 23.11.2015, 14.30 - 16.30 Uhr

Die TeilnehmerInnen erhalten eine Einführung in die Geschichte des Nikolaus von Myra, seine religiöse Verehrung und die zahlreichen Bräuche rund um den populären Gabenbringer. Darüber hinaus werden seine wilden Begleiter und die Entstehung des Weihnachtsmannes im 19. Jahrhundert vorgestellt. Ein Ausstellungsrundgang erläutert das pädagogische Konzept der Sonderschau.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten.

